



SCHIESSVEREIN HÖRI



„Höri ist Schweizer Gruppenmeister 2008“

Schweizermeister-Titel mit der Gruppe

Nach zwei Vorrunden, dem Kantonalfinal und drei gesamtschweizerischen Hauptrunden hatte sich die erste Gruppe des SV Höri in der Kategorie Standardgewehr zusammen mit 15 weiteren Gruppen für den Schweizer Gruppenmeisterschaftsfinal vom 6. September im Albisgütli qualifiziert. Aufgrund der Resultate in dieser Saison wurden die Höremer sicher als Medaillenanwärter gehandelt.

Das Final nahm jedoch einen relativ dramatischen Verlauf. Die erste Runde, in der von 16 auf 8 Gruppen reduziert wurde, überstanden die fünf Höremer mit 964 Punkten (von maximal 1000 Pkt., 20 Schuss à max. 10 Pkt. pro Schütze) problemlos, sie mussten sich aber von mehreren anderen Gruppen überschliessen lassen. Das höchste Resultat erzielten die Buchholterberg-Schützen Heimenschwand mit 973 Punkten. In der zweiten Runde erzielten die Schützen aus Höri mit 961 Punkten das zweitbeste Rundenresultat und qualifizierten sich damit auch für den Final der besten Vier. Rundensieger waren wiederum die Buchholterberg-Schützen Heimenschwand.

Auch im letzten Finaldurchgang erzielten die Höremer mit 965 Punkten das zweitbeste Rundenresultat. Etwas enttäuscht zwar, dass es wie im letzten Jahr wieder nicht ganz gereicht hatte, aber eigentlich doch zufrieden mit der eigenen Leistung, packten sie ihre Gewehre zusammen. Da tauchten Gerüchte auf, dass einer der wiederum rundenhöchsten Buchholterberg-Schützen in der Nachkontrolle des Materials hängengeblieben sei. Bis zum Absenden blieben es aber nur Spekulationen. Dann wurde bekannt: Ein Schütze hatte mit einer nicht regelkonformer Schiessjacke geschossen und war disqualifiziert worden. Dadurch fielen die Buchholterberg-Schützen zurück und der SV Höri „erbte“ den Schweizermeister-Titel 2008. Zweite und dritte wurden Gonten (AI) und Langnau an der Ilfis (BE). Natürlich ist der Titel ein grosser Erfolg, aber ein schaler Nachgeschmack bleibt halt doch.

SCHIESSVEREIN HÖRI



Höri 1, Schweizer Gruppenmeister 2008, mit Ehrendamen; hinten v.l.:Reto Nyffenegger, Christof Carigiet, Roman Neukom; vorne: Tobias Roth, Kurt Maag

Ostschweizer Mannschaftsmeisterschaft: Final in Bülach am 8. November 2008

In der vierten Runde der Ostschweizer Mannschaftsmeisterschaft 2008 gelang der ersten Mannschaft des SV Höri mit 1564 Punkten (von 8x max. 200 Pkt.) ein neuer Rundenrekord. Die höchsten Resultate stammen dabei von Christof Carigiet (199 Pkt.) und Roman Neukom (198 Pkt.). Damit ist Höri klarer Favorit für das Final am 8. November 2008 in Bülach. Fans des SV Höri (und natürlich auch andere Zuschauer!) sind an diesem Tag herzlich willkommen. Details zum Programm finden Sie kurz vor dem Anlass auf www.svhoeri.ch .

Mit 943 Punkten in der letzten Runde erzielten auch die Junioren ein Top-Resultat und haben sich ebenfalls als Favoriten für das Final in Bülach qualifiziert. Die besten Einzelresultate sind 194 Pkt. von Rico Schellenberg und 191 Pkt. von Roman Schneider.

SCHIESSVEREIN HÖRI

Die zweite Mannschaft erzielte 1526 Punkte (Teamleader war Beat Moor mit 194 Punkten), die dritte Mannschaft 1482 Punkte (damit steigt die dritte Mannschaft in die 2. Liga auf).

Kurz notiert

An den diesjährigen Schweizermeisterschaften durften vier Höremer Schützen teilnehmen, wobei sich Kurt Maag und Christof Carigiet gleich für mehrere Disziplinen qualifiziert hatten. Für eine Medaille reichte es diesmal nicht, Kurt Maag erreichte aber zwei vierte Ränge (Liegendmatch mit 595 Pkt., 1. Rang Marcel Ackermann mit 596 Pkt. und Zweistellungsmatch mit 584 Pkt., 1. Rang Roland Graf mit 586 Pkt.) und Christof Carigiet (7. Rang CISM-Schnellfeuer) und Reto Nyffenegger (8. Rang Liegendmatch) holten ebenfalls Diplome für den SV Höri.

Am Bezirksschiessen in Embrach entschied der SV Höri den Sektionswettkampf erneut für sich und gewann mit 97.597 Punkten vor dem SV Embrach und SV Wallisellen. Die höchsten Einzelresultate erzielten Katharina Schudel, Roman Neukom und Christof Carigiet mit je 98 Punkten.

Am Volketswiler Schützeträffe gehen Sektionssieg und beide Festsiegertitel im Feld A (Sportwaffen) an den SV Höri. Festsieger Aktive wird Michael Roth mit 145.6 Punkten (100 Pkt. im Sektionsstich!), Festsieger Junioren wird Rico Schellenberg mit 144.8 Punkten.

In der zweiten Runde der Schweizer Sektionsmeisterschaft 2008 kann sich der SV Höri das Resultat von 102.875 Punkten schreiben lassen. Das aktuelle Reglement lässt solche irrsinnigen Zahlen zu – ist das Maximum doch 100 Punkte. Das Resultat hat also nichts mehr mit einem Durchschnitt zu tun! Damit qualifiziert sich der SV Höri auf dem ersten Rang für den Final im Oktober.

Weitere Resultate sind zu finden auf www.svhoeri.ch .

Endschiessen am 5. Oktober 2008

Am Sonntag, 5. Oktober, 8.30 bis 12.00 Uhr findet der letzte Anlass in diesem Jahr im Schützenhaus „Im Maas“ statt: das traditionelle Endschiessen. Dazu sind alle Interessierten – auch Nicht-Mitglieder! - ganz herzlich eingeladen!